

Seite 040

Lysanderhöh 26 Oktober 1908.

¹Lieber Bruder Johannes und Schwägerin Anna!

Die Gnade unseres Herrn Jesu wünsche ich euch zuvor! Verzeiht, dass nicht [schon] längst von mir ein Briefchen an euch gekommen ist. Eigentlich wollte ich es schon von der Reise tun, doch fand sich dort nie die rechte, passende Gelegenheit. Zuhause aber war ich bald sehr in Anspruch genommen und dann kam eine Augenentzündung, die eigentlich erst jetzt geschwunden ist. Unsere Reise traten wir gemeinsam am 23 Juni a. Stil an. Sie ging über Simbirsk² in die Samara Siedlung. Hier besuchten wir Verwandten und ich auch einige Gesinnungsgenossen. Es sind dort seit einigen Jahren zwei liebe Prediger, Gerhard Thiessen und Jacob Toews, beide noch in den 30 Jahren, die schon früher recht lebendig sollen gewirkt haben und in der Gemeinde einigen Anhang hatten. Leute, die nicht zu dem Flusstäufern gehen wollten und doch nach Wahrheit suchen, die ihnen in der Gemeinde nur sehr unvollkommen geboten würde. Nun hat aber der Bruder Gerhard Thiessen³ einen Cursus in der Allianz Bibelschule mitgemacht (die Lehrer sind J. Kröcker⁴, J. Warns⁵, B. Kühn⁶, E. Ströter und einige andere). Da hat nun Bruder Thiessen auch die strengere Auffassung vom heiligen Abendmahl sich angeeignet und nun öffentlich ausgesprochen, was ihn bei den orthodoxen⁷ und [dem] weltlich ungläubigen Teil der Gemeinde nahezu unmöglich macht. Mit ihm

Seite 041 links

stimmen vom Lehrdienst J. Toews und z. Z. Dietrich Hamm, während der Älteste Jacob Regehr, Cornelius Hamm und Jacob Hein seine Gegner sind. Aus der Gemeinde sind es die Lehrer Harder und Nachtigall, ferner H. Balzer (mein ehemaliger Schüler) ... Enns, ein jun.[ger] Riesen und einige anderen, Kaufmann Isaac, die sich ihm anschließen. Von den Flusstäufern sind viele ins Ufasche [in die Gegend von Ufa, Baschkirien] gezogen, so dass deren Zahl nur klein ist. Eine äußere Trennung hat bei Samara noch nicht stattgefunden. Der Herr führe alles nach seinem Wohlgefallen. Von Samara

¹ Willi Frese. Diesen Brief schreibt Franz Bartsch (1854-1931) (GRANDMA #1377858) an Johannes Bartsch (1848-1915) (GRANDMA #31536) und Anna Hamm (1847-1926) (GRANDMA #130901)

² Elena Klassen - [Gouvernement Simbirsk – Wikipedia](#) , heute Uljanowsk

³ Willi Frese. Könnte es Gerhard Thiessen (1856-1915) (GRANDMA #313773) sein?

⁴ Willi Frese. Jacob Kröcker (1872-1948) (GRANDMA #109407)

⁵ Willi Frese. Johannes Warns (1874-1937) war ein evangelischer Theologe, Bibelschullehrer und Leiter der Bibelschule Wiedenest

⁶ Willi Frese. Bernhard Kühn war unter anderem Herausgeber des Evangelischen Allianzblattes

⁷ Willi Risto. Orthodoxen. Hiermit sind nicht die russisch-orthodoxe, sondern die konservativen Mennoniten gemeint

reiste ich allein über Simbirsk nach Preußen, wo ich den 16/29 anlangte, und zwar reiste ich über Moskau, Warschau, um auch von diesen Städten einen Eindruck zu erhalten. Dann über Sol... nach Marienburg. Mein Hauptquartier nahm ich bei Bruder Cornelius Andres⁸ Sandhof. Besuchte von hier aus das Missionsfest in 20er Weide, das am Vormittag in der Kirche, am Nachmittag bei dem Ältesten Pauls durch Vertilgung einer bedeutenden Quantität Bier gefeiert wurde. So durfte ich mich dann auch nicht wundern in Privatkreisen dasselbe zu finden, so auch bei unseren Verwandten. Doch suchte und fand ich auch andere Kreise. So bei C. A. [Cornelius Andresen], der auch der Gemeinschaft in Marienburg angehört, bei einem Prediger H[ermann] Penner in Elbing und durch diesen auch in Klein Werder bei einigen Familien Wieler in Kampenau und Tiergart, wo ich auch an Gemeinschaftsversammlungen teilnehmen konnte. Den 17 Aug. n. Stil, besuchte ich kurz Franz Allert in Dirschau (Bruno war in Thüringen auf der Reise).

Seite 041 rechts

und dann noch am 1. Tage Fasts in Otira (Lisbett Isaak) fand hier auch Robert Isaak, der nach 28 Jahre Abwesenheit von Australien aus dem Busch zum Besuch gekommen war. Er hat sich von einer Erzstampfe an der linken Hand die 3 Mittelfinger abquetschen lassen. Mit ihm bestieg ich den Karlsberg und einige anderen Berge. Mit der schönen Aussicht auf das Meer. Fuhren auch nach Zoppot⁸ – Anna, verw. Neumann besuchen, dann fuhr ich über Dirschau nach Berlin, wo ich also den 19. August morgens ankam. Nachdem ich im Gasthaus eine Nr. [Zimmer] genommen, suchte ich W[ilhelm] Penner⁹, Aulie – Ata, früher Chiwa, auf, der wegen Gründung einer Mission unter Sarten¹⁰ und Kirgisen in England und der Schweiz gewesen war und über Westdeutschland nun nach Berlin gekommen war, wo er in der Allianz Bibelschule bei Familie Kätler Quartier hatte. Dies ist im Süden Berlin Schöneberg. Ich wurde von Bruder Warns und Schwester Kätler gleich genötigt da Quartier zu nehmen und zog den 20. um in die Bibelschule. Speierer Str. Ecke der Barbarossa Str. Hier blieb ich 5 Tage, machte Ausflüge, um Berlin zu besehen. Zoologischer Garten, dann Charlottenburger Schloss und Ministerium. Auch war ich drei Mal im Missionszelt bei Steglitz, lernte die Brüder Rudnitzky und B. Kühn persönlich

⁸ Willi Frese. Eventuell Kornelius Andres (23.01.1852-23.01.1935) (Grandma #793091)

⁹ Willi Frese. Vermutlich Wilhelm Penner (1854-1929)(GRANDMA #387974)

¹⁰ Willi Risto. Sarten. <https://de.wikipedia.org/wiki/Sarten>

kennen, sowie Wessen, Grossmann, Modersohn¹¹ und Futter Gooch und einen schwedischen Pastor. Am Sonntag beteiligten Wilhelm Penner und ich uns am Brotbrechen der Gemeinschaft in der Hohenstaufen Straße

Seite 042

und abends in einer Versammlung daselbst sprachen der schwedische Pastor (kein Zungenredner¹²) Bruder Одинцов¹³ (Odzow) von Balaschino¹⁴, Wilhelm Penner, sowie zwei Brüder aus Südrussland, Thiessen und Löwen. Es war gewissermaßen eine Einleitung zur Blankenburgischen Konferenz¹⁵, den 24. fuhr ich dann auch alle über Halle, Naumburg, Jena, Rudolstadt nach Bl.[ankenburg]. Ja, der Herr kann segnen und Er hat gesegnet in den 6 Tagen. Ich warte nun auf den Bericht, um die g. Konferenz noch es einmal durchleben zu können. Ich hatte früher immer einen Gegensinn gegen Proph. [Professor] Ströter¹⁶, der ist nun fort und ich wünschte mir, ich hätte dessen Demuth, mit der er eine öffentliche Rüge von Pastor Stockmeyer hinnahm. Von allen Rednern hat mir nur einer nicht gefallen, und das war ein Missionar aus China, der zu sehr mit Humor umherwarf. Leider ist mein Gedächtnis nicht kräftig mehr genug. Ein Bruder Ötzbach, der nach Südrussland reisen sollte zu den dortigen Allianzern (er war vorher schon 4-mal da) und den die Brüder Thiessen und Löwen mitnehmen sollten, die aber seine Abreise nicht abwarten konnten, da Thiessen schwer erkrankte, bat mich sein Begl.[eiter] bis Екатеринослав¹⁷, am Dnjepr zu sein. Dadurch wurde meine Absicht, zurück wieder Berlin und Preußen zu besuchen, durchkreuzt. Ich fuhr über Salfeld, Gera, Dresden. ...fuhr die Elbe. Ich sollte Bruder Ö.[tzbach] in Oberschlesien, Katowitz, auf rechter Seite Sosnowitz treffen

Seite 043

stromauf, bis Wehlen¹⁸, besuchte 2 Tage Teufelsschlucht Bastei¹⁹, Schwedenlöcher²⁰, Amselgrund²¹, Rathen²², Schandau²³, Kuhstall mit Heuboden, Winterberge, Zeughaus²⁴, Prebischtro, Rainwiese²⁵,

¹¹ Willi Risto. Modersohn https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst_Modersohn

¹² Willi Risto. Zungenredner <https://de.wikipedia.org/wiki/Zungenrede>

¹³ Willi Risto. Одинцов (Odzow) [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Одинцов_(Одзов))

¹⁴ Willi Risto. Balaschino <https://de.wikipedia.org/wiki/Balaschow>

¹⁵ Willi Risto. Blankenburgischen Konferenz https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche_Evangelische_Allianz

¹⁶ Willi Risto. [Professor] Ströter https://de.wikipedia.org/wiki/Ernst_Ferdinand_Str%C3%B6ter

¹⁷ Elena Klassen – Jekaterinoslaw, heute Dnipro Dnipro – [Wikipedia](https://de.wikipedia.org/wiki/Екатеринослав)

¹⁸ Willi Risto. Wehlen https://de.wikipedia.org/wiki/Stadt_Wehlen

¹⁹ Willi Risto. Bastei [https://de.wikipedia.org/wiki/Bastei_\(Fels\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Bastei_(Fels))

²⁰ Willi Risto. Schwedenlöcher <https://de.wikipedia.org/wiki/Schwedenl%C3%B6cher>

²¹ Willi Risto. Amselgrund <https://de.wikipedia.org/wiki/Amselgrund>

²² Willi Risto. Rathen <https://de.wikipedia.org/wiki/Rathen>

²³ Willi Risto. Schandau https://de.wikipedia.org/wiki/Bad_Schandau

²⁴ Willi Risto. Zeughaus. Vermutlich [https://de.wikipedia.org/wiki/Albertinum_\(Dresden\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Albertinum_(Dresden))

²⁵ Willi Risto. Rainwiese https://de.wikipedia.org/wiki/Mezn%C3%AD_Louka

Edmundsklamm²⁶, Herrnskretsch²⁷, fuhr nach Schöna²⁸ über und per Bahn nach Dresden zurück, dann sogleich nach Schlesien Hirschberg. Meine Absicht war die Schneekoppe zu besteigen, weil aber die Witterung ungünstig und der Bahnanschluss mangelhaft war, fuhr ich längs der Schlesischen Gebirge über Glatz²⁹, Neiße³⁰ nach Katowitz, etwas über die Grenze nach Сосновщицы³¹ traf zur bestimmten Zeit Bruder Oetzbach und in Warschau noch Bruder Köhler und begleitete diese zwei Brüder bis Екатеринослав [Ekaterinoslaw], besuchte D. Epp, den Redakteur des Allianzblattes und fuhr dann abends nach Nordost, wo ich Mittwoch den 27. August alten Stils in Lysanderhöf ankam. Dieses meine Reise Lisette³² vor etwa 3 Wochen vorher mit Helene³³ und Emilie³⁴, sowie Abraham Wölke³⁵ Mathilde zu Hause angelangt. Bei uns waren in meiner Abwesenheit diegestrichen und der Wall verändert. Robert³⁶ arbeitete schon einige Zeit als Schuster, und wartete auf mein Kommen, denn ihnen fehlte es an Material. Walter³⁷ sollte zum Süden. Bartschen Käthe³⁸ war mittlerweile mit Johann Quiring³⁹

Seite 044 links

nach den Süden gereist und ist seit Anfang August im Muntauer Krankenhaus tätig. Ihre Oberin⁴⁰, Schwester Elise Wall, die eine Erholungsreise unternommen hatte, traf ich in Berlin und Blankenburg. Montag, den 1. September reiste ich mit Robert und Walter nach Saratow, fertigte Walter auf den Bahnhof ab und kaufte dann für Robert für über 60 Rubel Leder. Mittwoch, den 3. September kamen wir nach Hause. Die Brüder Heinrich Neufeld⁴¹ mit Frau⁴², sowie Johann Neufeld⁴³ Orlow eine Tochter⁴⁴ von Cornelius Andres Sandhof geheiratet hat. Bei uns beginnen wieder langsam die Bibelstunden. Es ist mir so sehr beschwerlich von Medemthal, Osterfeld,

²⁶ Willi Risto. Edmundsklamm <https://de.wikipedia.org/wiki/Kamnitzklamm>

²⁷ Willi Risto. Herrnskretsch <https://de.wikipedia.org/wiki/H%C5%99ensko>

²⁸ Willi Risto. Schöna [https://de.wikipedia.org/wiki/Sch%C3%B6na_\(Reinhardtsdorf-Sch%C3%B6na\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Sch%C3%B6na_(Reinhardtsdorf-Sch%C3%B6na))

²⁹ Willi Risto. Glatz <https://de.wikipedia.org/wiki/K%C5%82odzko>

³⁰ Willi Risto. Neiße <https://de.wikipedia.org/wiki/Nysa>

³¹ Willi Risto. Сосновщицы <https://de.wikipedia.org/wiki/Sosnowiec>

³² Willi Frese. Lisette Woelke (1859-1938) (1319324)

³³ Willi Frese. Eventuell Helene Woelke (1867-?) (GRANDMA #1319328)

³⁴ Willi Frese. Eventuell Emelie Woelke (1858-?) (GRANDMA #1319323)

³⁵ Willi Frese. Eventuell Abraham Woelke (1860-?) (GRANDMA #1319325)

³⁶ Alex Wiens. Robert Bartsch (10.06.1896-????). Sohn von Franz Bartsch #1377858

³⁷ Alex Wiens. Walter Bartsch (03.10.1891 - ????). Sohn von Franz Bartsch #1377858

³⁸ Alex Wiens. Käthe Bartsch (1887 - ????) (GRANDMA #1496119)

³⁹ Alex Wiens. Johann Quiring (1876 - 1935) (GRANDMA #1454138)

⁴⁰ Willi Risto. Oberin. Leiterin einer Schwesternschaft

⁴¹ Willi Frese. Heinrich Neufeld (1858-1924) (GRANDMA #19141)

⁴² Willi Frese. Anna Fieguth (1864-1943) (GRANDMA #19140)

⁴³ Willi Frese. Johannes Neufeld (1868-1842)

⁴⁴ Willi Frese. Marie Andres (1889-?) (GRANDMA #1254717)

Lysanderhöh. Hier ist alles sehr tot. Frau Johann Dyck⁴⁵, Schwester⁴⁶ der [Hermann⁴⁷] Eppen starb vor 2 Wochen an Bruchdurchfall. Sie war eine suchende Seele, eine so sehr vom irdischen bestrickt, konnte aber auf ihrem Krankenbette auf die Tafel schreiben, als ich sie besuchte, "Jesus, mein Ein und Alles" Ach was haben wir doch für einen liebevollen Heiland!

Seite 044 rechts

Noch etwas vom Haushalt? Im Winter wurden mir 2 Schweine steif, so dass ich sie nach vielen Klapott⁴⁸, im Frühjahr an Woskresenska Russen für einen Spott Preis verkaufte. Ich kaufte dann 6 Ferkel, von denen 1 krepirt, 3 davon will ich jetzt schlachten, 2 zum künftigen Jahre. Dann haben wir auch ein Bullkalb vom Februar, das recht gut gemästet ist. Das soll auch geschlachtet werden, aber erst Angangs Dezember. Gerste habe ich ziemlich gebaut, etwa 60 Pud, dazu noch die ..., so haben wir Mast. Bei uns ist heute der 22. Oktober, abends der Winter vollständig eingekehrt. Frost haben wir schon bis 13 Grad R⁴⁹. gehabt. Gestern Schneesturm. Im Garten schon viel Schnee.

Meine Familie ist gesund. Hermann⁵⁰ hat gewechselt, ist jetzt in Neukirch, erhält 350 Rubel bei freien [kostenlosen] Quartier und Kost, also schon mehr als ich. Für Walter

Seite 045

hatte er eine Stelle in der Schneiderei bei Abraham Wiebe, unserem Neffen besorgt, dort soll jetzt aber wenig Arbeit sein, und es kann sein, dass Walter anders machen wird. Nun, wie Gott will, mein Wunsch und Gebet für die Meinen ist, dass sie erst alle des Herrn Eigentum wären, aber der Herr lässt warten. Ich habe ja auch warten lassen, ehe ich ernst machte. Und meine Frage ist nur, ob ich ernst genug mache. Nun, er kann mir ja auch noch klarer seinen Willen zeigen. Ich will Ihm nicht vorgreifen. Der Herr sei mit dir und den Lieben deinen. Er segne euch.

In Liebe dein Bruder Franz⁵¹

⁴⁵ Willi Risto. Elisabeth Fröse (GRANDMA #132339)

⁴⁶ Willi Risto. Anna Fröse (1852-?) (GRANDMA #991324)

⁴⁷ Willi Risto. Hermann Epp (1850-?) (GRANDMA #991325)

⁴⁸ Alex Wiens. Klapott – russisch – хлопоты – Probleme, Schwierigkeiten

⁴⁹ Elena Klassen - [Réaumur-Skala – Wikipedia](#)

⁵⁰ Alex Wiens. Hermann Bartsch (04.09.1885- ????). Sohn von Franz Bartsch #1377858

⁵¹ Willi Frese. Franz Bartsch (1854-1931) (GRANDMA #1377858)